



Anlage 2

Spielkleidung für die UEFA Women's Champions League 2022/23

Spielkleidung für die UEFA Women's Champions League 2022/23

Nachfolgend erhalten Sie einige Informationen zu der bei Spielen in den UEFA-Klubwettbewerben verwendeten Ausrüstung.

In dieser Anlage werden einige der Grundsätze des *UEFA-Ausrüstungsreglements*, die unserer Ansicht nach womöglich einer Erläuterung bedürfen, ebenso wie einige Schlüsselbestimmungen des Reglements erklärt.

1. Neue KIT (Kit Information Tool) Plattform zur Genehmigung der Spielkleidung der Mannschaften, die an UEFA-Wettbewerben teilnehmen

Diese neue digitale Plattform wird eingesetzt, um das aktuelle Auswahl- und Genehmigungsverfahren für Spielkleidung zu vereinfachen, und sie wird ein integraler Bestandteil des Genehmigungsverfahrens in der kommenden Saison 2022/23 werden.

STATUS	TEAM	SEASON	COMPETITION	ACTIONS
Submitted	Team A	2021/2022	UEFA Champions League	
Approved	Team A, Youth	2021/2022	UEFA Champions League	

Hinweis: Falls Sie keinen Zugang zu TIME haben bzw. die KIT-Rubrik in der Menüleiste nicht angezeigt wird, kontaktieren Sie bitte den TIME User Manager Ihres Vereins, um sicherzustellen, dass Sie über den richtigen Zugriff verfügen. Weitere Einzelheiten finden Sie in Anlage 5 dieses Rundschreibens.

Spielkleidung für die UEFA Women's Champions League 2022/23

Die KIT-Plattform hat zwei Funktionen:

a. Registrierung der Spielkleidung

Mit dem neuen Verfahren wird das bisherige Papierformular zur Registrierung der Spielkleidung durch die KIT-Online-Plattform ersetzt. Dort wird die Spielkleidung direkt vom Verein online eingegeben und muss anschließend vom betreffenden Nationalverband bestätigt werden. In dieser Rubrik zur Registrierung der Spielkleidung können die Vereine die gesamte registrierte Spielkleidung ihrer Mannschaften einsehen und neue Spielkleidung zur Bestätigung hinzufügen.

STATUS	TEAM	SEASON	COMPETITION	ACTIONS
Submitted	Team A	2021/2022	UEFA Champions League	
Approved	Youth	2021/2022	UEFA Champions League	

b. Auswahl von Spieltrikots

Die KIT-Plattform enthält eine Rubrik **Select match attire** (Spieltrikot auswählen), in der die Mannschaften für jedes Spiel hinterlegen können, auf welche Spielkleidung sie sich geeinigt haben.

STATUS	SEASON	COMPETITION	ROUND	HOME TEAM	AWAY TEAM	MATCH DATE	COMMENTS
Pending	2022	UEFA Women's Champions League	Group Stage	Wolfsburg	Chelsea FC Women	16/12/2021	--
Submitted	2022	UEFA Champions League 2021/2022	Round of 16	Chelsea	Lille	22/02/2022	--
Pending	2022	UEFA Champions League 2021/2022	Round of 16	Lille	Chelsea	16/03/2022	--
Pending	2022	UEFA Champions League 2021/2022	Round of 16	Lille	Chelsea	16/03/2022	--
Pending	2022	UEFA Youth League 2021/2022	Knockout Round	KRC Genk Youth	Chelsea Youth	09/02/2022	--
Pending	2022	UEFA Champions League 2021/2022	Quarter-finals	Chelsea	Real Madrid	06/04/2022	--
Pending	2022	UEFA Champions League 2021/2022	Quarter-finals	Real Madrid	Chelsea	12/04/2022	--

Spielkleidung für die UEFA Women's Champions League 2022/23

Ein vollständiger Benutzerleitfaden für die KIT-Plattform wird am **12. Mai** unter „Documents“ in TIME veröffentlicht.

2. Genehmigungsverfahren

Für sämtliche Spiele bis einschließlich der zweiten Runde dürfen die Mannschaften ihre für nationale Wettbewerbe genehmigte Spielkleidung verwenden, vorausgesetzt, dass die Sponsorenwerbung auch für nationale Spiele getragen wird und den Bestimmungen des *UEFA-Ausrüstungsreglements* entspricht. Dies bedeutet, dass für diese Wettbewerbsrunden keinerlei Einschränkungen (abgesehen von denjenigen im neuen *UEFA-Ausrüstungsreglement*, die sich auf die Verwendung von Sponsorenwerbung beziehen) hinsichtlich der Anzahl und Größe der Sponsorenlogos und/oder Herstelleridentifikationen auf der Spiel-ausrüstung bestehen.

Ab der Gruppenphase dürfen die Mannschaften jedoch nur die Spielkleidung verwenden, die den Bestimmungen des *UEFA-Ausrüstungsreglements* entspricht und von der UEFA genehmigt worden ist.

1) Vorabgenehmigungsverfahren

Um das Risiko, nachträglich Änderungen an einer bereits produzierten Spielkleidung vornehmen zu müssen, möglichst gering zu halten, ermutigen wir die Mannschaften und Hersteller, während der Design- und Produktionsphase Muster oder Entwürfe zur Vorabgenehmigung zu unterbreiten. Die physische Spielkleidung muss stets endgültig genehmigt werden, wie in Punkt 4 unten beschrieben. Anträge auf Vorabgenehmigung können an KitApproval@uefa.ch gesandt werden.

2) Registrierung der Spielkleidung

Für die Saison 2022/23 müssen die Mannschaften alle Einzelheiten zu ihrer Spielkleidung (Farben der Feldspielerinnen und Torhüterinnen, Hersteller, Sponsor(en), Wohltätigkeitslogos usw.) auf der KIT-Plattform registrieren und Fotos der Vorder- und Rückseite ihrer Spielkleidungen für Feldspielerinnen und Torhüterinnen hochladen. Dieser Prozess muss bis **1. Juni** abgeschlossen sein. Sofern vorhanden, eignen sich Website- bzw. Merchandising-Fotos der Spielkleidung optimal für eine erste Überprüfung.

3) Erste Überprüfung auf der KIT-Plattform auf TIME

Die UEFA-Administration prüft wenn möglich und es die Zeit erlaubt die Angaben auf Grundlage der Informationen und Fotos, um offensichtliche Bedenken in Bezug auf die Einhaltung des *UEFA-Ausrüstungsreglements* zu erkennen. Sollten weitere Informationen benötigt werden oder bereits feststehen, dass gegebenenfalls Änderungen erforderlich sind, werden Sie kontaktiert.

4) Physische Musterprüfung

Unabhängig von einer Vorabgenehmigung der Spielkleidung oder dem Ausbleiben negativer Rückmeldungen nach der oben beschriebenen ersten Überprüfung müssen die Mannschaften sämtliche Spielkleidung (d.h. Haupt- und Ersatzspielkleidung der Feldspielerinnen und Torhüterinnen, jeweils bestehend aus Trikot, Hose und Stutzen, jegliche zusätzliche Kleidung bzw. dazugehörige Elemente der Feldspielerinnen und Torhüterinnen) innerhalb der nachstehenden Fristen einsenden:

- **1. August 2022** für Mannschaften, die direkt für die Gruppenphase qualifiziert sind;

Spielkleidung für die UEFA Women's Champions League 2022/23

- **26. August 2022** für Vereine, die an der zweiten Runde teilnehmen, für Spielkleidung, die im Fall einer Qualifikation in der Gruppenphase verwendet wird.

Alle der UEFA zur Genehmigung unterbreiteten Trikots und Hosen müssen ein Beispiel für die verwendeten Nummern und Buchstaben als Muster enthalten.

Die UEFA wird die Spielkleidung prüfen und die Mannschaften und Verbände so bald wie möglich nach Ablauf der obigen Fristen schriftlich über ihre Entscheidung informieren.

Um eine reibungslose Lieferung zu gewährleisten, wenn Sie Spielkleidung zur Vorab- oder endgültigen Genehmigung an die UEFA senden, bitten wir Sie, auf der Versandrechnung die **Herstellungskosten** der einzelnen Elemente (und **nicht die Einzelhandelskosten**) anzugeben.

3. Farben der Spielkleidung

Gemäß Regel 4 der *IFAB-Spielregeln* muss sich die Spielkleidung der Feldspielerinnen und Torhüterinnen der beiden Mannschaften klar voneinander unterscheiden. Dieses Prinzip ist für die Schiedsrichterinnen und Spielerinnen sowie für die Zuschauer im Stadion und zu Hause von großer Bedeutung, weshalb wir es als grundlegende Anforderung betrachten.

Jede Mannschaft muss deshalb über mindestens zwei Spielkleidungen für Feldspielerinnen in ausreichend kontrastierenden Farben verfügen, die in einem Spiel von zwei gegnerischen Mannschaften getragen werden könnten. Besteht eine der Spielkleidungen für Feldspielerinnen beispielsweise aus überwiegend hellen Farben, sollte die andere überwiegend dunkle Farben aufweisen.

Bei gestreiften Trikots (insbesondere solchen mit hellen und dunklen Streifen) sowie zweifarbigen Trikots (z.B. mit andersfarbigen Ärmeln) ist diesem Punkt besondere Beachtung zu schenken. Der Kontrast zwischen einer blau/weiß gestreiften Hauptspielkleidung und einer Ersatzspielkleidung mit einem komplett weißen Trikot reicht zum Beispiel nicht aus. Die Ersatzspielkleidung muss in diesem Fall einen deutlichen Kontrast zu beiden Farben der Hauptspielkleidung bilden. Wenn dies nicht der Fall ist, ist eine dritte Spielkleidung erforderlich.

Ferner müssen die Vereine über mindestens zwei Torhüterinnen-Spielkleidungen verfügen, die sich farblich komplett (d.h. Trikots, Hosen und Stutzen) voneinander sowie von allen Spielkleidungen der Feldspielerinnen unterscheiden. Die Spielkleidungen der Torhüterinnen dürfen keinerlei Farben der Spielkleidungen der Feldspielerinnen und auch keine ähnlichen Farbtöne enthalten (z.B. weiß für Feldspielerinnen und hellgrau für Torhüterinnen). Dies gilt auch für jegliche zusätzliche Spielkleidung. Anders gesagt, müssen die Mannschaften sicherstellen, dass für jede eingereichte Spielkleidung für Feldspielerinnen zwei voll kontrastierende Spielkleidungen für Torhüterinnen eingereicht werden. Wird Spielkleidung für Torhüterinnen eingereicht, welche die Farben der Spielkleidung der Feldspielerinnen enthält (z.B. dieselbe Hosen- bzw. Stutzenfarbe), wird eine zusätzliche Spielkleidung für Torhüterinnen verlangt.

4. Auswahl der Farben der Spielkleidung

Bei der Auswahl der Farben und insbesondere der Torhüterinnenfarben für die Saison 2022/23 ist zu bedenken, dass den Schiedsrichterinnen nur eine begrenzte Anzahl an Farben zur Verfügung steht. In der UEFA Women's Champions League 2022/23 werden folgende Schiedsrichterfarben verwendet:

Spielkleidung für die UEFA Women's Champions League 2022/23

Schwarz, Gelb, Rot, Blau.

Zur Vereinfachung der Planung hinsichtlich der Einigung auf die Spielkleidung empfehlen wir, dass alle Vereine darauf achten, für die Spielkleidung der Torhüterinnen maximal eine der Schiedsrichterfarben zu verwenden.

5. Optionen zur Kombination von Spielkleidung

Die Mannschaften müssen darauf vorbereitet sein, falls nötig Elemente der genehmigten Spielkleidung ihrer Feldspielerinnen bzw. Torhüterinnen zu kombinieren. Oberste Priorität muss die klare Unterscheidbarkeit der Mannschaften auf dem Spielfeld haben. Kommerzielle oder ästhetische Einwände werden von der UEFA **nicht** berücksichtigt, um die erforderliche Unterscheidbarkeit zwischen den verschiedenen am Spiel beteiligten Personen zu erreichen.

6. Bestimmung der Farben für Spiele

In der Vorrunde sowie der ersten und zweiten Runde sollten die Mannschaften die Farben in Absprache untereinander bestimmen. Falls sie sich nicht einigen können, ist die Angelegenheit rechtzeitig der UEFA-Administration zu unterbreiten, um Probleme am Spieltag zu vermeiden. Der endgültige Entscheid liegt stets bei der Schiedsrichterin.

Für die darauf folgenden Runden wird das Verfahren zur Bestimmung der Spielfarben auf der neuen, in Punkt 2 dieser Anlage erwähnten Plattform überprüft; bei der Auswahl der Farben gelten jedoch die im Abschnitt „Farbwahl und Kombinationen“ des *UEFA-Ausrüstungsreglements* festgelegten Prioritäten.

7. Änderungen am *UEFA-Ausrüstungsreglement* für die Saison 2022/23

Zum Zeitpunkt der Versendung dieses Rundschreibens werden noch einige kleinere Änderungen und Klarstellungen am *UEFA-Ausrüstungsreglement* besprochen. Die wichtigste Änderung betrifft Absatz 28.04 zu Ärmelsponsoren bei UEFA-Klubwettbewerbsspielen, mit der die Bestimmungen an jene für den Sponsor auf der Trikotvorderseite angeglichen werden würde. So könnte der für UEFA-Klubwettbewerbsspiele getragene Ärmelsponsor nunmehr ein beliebiger Trikotsponsor sein, der in einem offiziellen nationalen Wettbewerb verwendet wird.

Weitere mögliche Änderungen beinhalten Klarstellungen zur Definition eines Trikotsponsors und eines Wohltätigkeitslogos.

Die Einzelheiten zu diesen Änderungen werden nach der etwaigen Genehmigung des neuen Wortlauts bekanntgegeben. Wir gehen zwar davon aus, dass die neuen Vorschläge den Mannschaften in den meisten Fällen mehr Flexibilität bieten, aber um die Planung und Produktion zu erleichtern, wird in der Saison 2022/23 ein flexiblerer Ansatz bei der Umsetzung des neuen Reglements angewandt. Wäre ein Spielkleidungsstück unter dem früheren Wortlaut genehmigt worden und wurde es bereits für die neue Saison produziert, wird es für die kommende Saison nicht abgelehnt, selbst wenn es gemäß dem neuen Wortlaut nicht genehmigt werden würde.